Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): **- (1939)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

aus dem Jahre

1939

REDAKTION:

**Dr. G. v. BÜREN**

BIBLIOTHEK D. EIDG. TECHNISCHEN HOCHSCHULE
ZÜRICH

VERLAG PAUL HAUPT BERN 1940

# Wegleitung für die Autoren der „Mitteilungen“

Die Manuskripte sind vollständig druckfertig in Maschinenschrift dem Redaktor einzureichen. Zur Anmerkung des Auszeichnungssatzes gelten folgende Normen:

| | | |
|---|---|---|
| a) Abhandlungen: | Personennamen | Majuskeln |
| | Artnamen | Kursiv |
| | Hervorhebungen | Gesperrt |
| b) Sitzungsberichte: | Hervorhebungen | Gesperrt. |

Die Paginierung bei den Abhandlungen ist fortlaufend und bleibt sich gleich im Sonderdruck wie innerhalb des Bandes.

Es werden in einem Bande der „Mitteilungen“ einem und demselben Autor nicht mehr als drei Druckbogen Text und nicht mehr als Fr. 50.— für Abbildungen zur Verfügung gestellt. Druck und Abbildungen, die über diesen Umfang hinausgehen, fallen zu Lasten des Autors. Von den Abhandlungen erhalten die Autoren je 50 Frei-Exemplare, von den Artikeln in den Sitzungsberichten je 30. Weitere Bestellungen müssen spätestens mit der zweiten Korrektur erfolgen. Die Gesellschaft übernimmt nicht mehr als 10% der Korrekturkosten. In allen Angelegenheiten der Drucklegung verkehren die Autoren ausschliesslich mit dem Redaktor.

Von den Abhandlungen hat der Verlag mindestens 30 Exemplare für den Buchhandel bereit zu halten.

Den Autoren steht das Recht zu, mit dem Verlag ein Sonderabkommen zu treffen zur eventuellen buchhändlerischen Verwertung ihrer Beiträge.

Die Klischees, soweit sie Eigentum der Naturforschenden Gesellschaft sind, können an allfällige Interessenten gegen eine kleine Ausleihgebühr ausgemietet werden.

## Tarif für Separata

| Umfang | 25 Stück | 50 Stück | 100 Stück | je 100 Stück mehr |
|---|---|---|---|---|
| | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. |
| 1/8 Bogen | 4.60 | 5.40 | 7.— | 2.10 |
| 1/4 Bogen | 8.50 | 11.20 | 16.60 | 3.90 |
| 1/2 Bogen | 9.80 | 13.50 | 20.90 | 6.30 |
| 3/4 Bogen | 12.— | 17 10 | 27.30 | 8.40 |
| 1 Bogen | 13.50 | 18.75 | 29.25 | 10.50 |
| Jeder weitere Bruchteil eines Bogens | Gemäss obigen Ansätzen für Bruchteile | | | |
| Jeder weitere ganze Bogen | 12.50 | 17.25 | 26.75 | 10.— |
| Farbiger, einseitig bedruckter, fester Umschlag | 6.— | 8.— | 12.— | 10.— |
| Rückenfalz | —.50 | 1.— | 2.— | 2.— |
| Bei Arbeiten von mehr als 3 Bogen Umfang Buchbinderarbeiten zu den Selbstkosten des Verlegers | | | | |

# Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

aus dem Jahre

1939

REDAKTION:

**Dr. G. v. BÜREN**

BIBLIOTHEK D. EIDG. TECHNISCHEN HOCHSCHULE
ZÜRICH

VERLAG PAUL HAUPT BERN 1940

Für die Ausstattung dieses Bandes ist der „Dr. Joachim de Giacomi-Fonds“ in Anspruch genommen worden. Bei diesem Anlass erinnern wir uns dankbar des hochherzigen Stifters.

Per. 7209

ETH-BIBLIOTHEK ZÜRICH

Printed in Switzerland